

ALLES AUßER FLACH
Leipziger Buchmesse
Gastlandstand Niederland und Flandern
21. März 2024

Sehr geehrte Anwesenden, sehr geehrte Frau Staatsministerin Gräper-van Koolwijk, sehr geehrter Herr Kabinetchef Pohlmann,

Es ist mir eine Freude, heute zu Ihnen zu sprechen, den höchsten politischen Vertretern der Niederlande und Flanderns in den Bereichen, die uns allen am Herzen liegen: Sprache, Literatur und die Künste. Ich spreche zu Ihnen im Namen von vielen. Zunächst für meine Mitherausgeber Johanna Bundschuh-van Duikeren und Hans Beelen, mit denen ich gemeinsam die Essaysammlung *Alles außer Flach. Essays über aktuelle Literatur aus den Niederlanden und Flandern* redigiert habe. Ich spreche selbstverständlich auch im Namen der fast dreißig Literaturwissenschaftler*innen, die an dieser Publikation mitgewirkt haben. Und ich spreche im Namen unserer Kolleg*innen, die im Niederlandistenverband zusammengeschlossen sind. An neun Universitäten bieten sie fünfzehn verschiedene Bachelor- und zwanzig Masterstudiengänge im Bereich der niederländischen Sprache und Kultur an. Etwa dreißig weitere Universitäten bieten zusätzlich Spracherwerb Niederländisch an.

Niederlandist*innen forschen zu Sprache und Literatur. So schaffen wir neues Wissen. Aber wir bilden auch aus. Jedes Jahr viele hundert Studierende. Sie landen im Schulwesen – in Deutschland arbeiten mehr als sechshundert Lehrer*innen Niederländisch an weiterführenden Schulen – sie arbeiten in den Medien, in Kultur- und Verwaltungseinrichtungen. Viele der Übersetzer*innen, ohne die der jüngste Erfolg der niederländischsprachigen Literatur in Deutschland nicht denkbar wäre, haben ebenfalls Niederlandistik studiert.

Wir Niederlandist*innen sind außerdem Kulturbotschafter. Was in diesen Tagen auf der Leipziger Buchmesse stattfindet, ist für uns in gewisser Weise Alltag. Natürlich nicht in diesen Dimensionen, aber in einem bilateralen Kontext versuchen wir das ganze Jahr über, ein deutsches Publikum für die Sprache und Literatur der Niederlande und Flanderns zu interessieren. In diesem Zusammenhang ist auch der Essayband *Alles außer Flach* zu sehen. Er richtet sich an eine breite Leserschaft und bespricht aktuelle Übersetzungen: Romane, Kinder- und Jugendliteratur, Graphic Novels, Sachbücher und Lyrik. Die Aufsätze schaffen Zugänge und verwandeln sich nicht selten in dringende Leseempfehlungen. Denn für die Literatur aus den Niederlanden und Flandern gilt tatsächlich: Alles außer Flach!

Sehr geehrte Frau Staatsministerin, sehr geehrter Herr Kabinettchef, ich verstehe, dass Sie einen übervollen Terminkalender haben. Aber ich denke, dieser Band ist genau das Richtige für Sie. Denn die Essays sind gut für die Lektüre zwischendurch. Zehn Minuten Lesezeit, viel mehr wird es pro Essay nicht sein. Vielleicht finden Sie also in den nächsten Tagen zwischen

den Terminen ab und zu die Zeit und machen sich mit den Ansichten deutscher
Niederlandist*innen zur Literatur aus den Ländern vertraut, in denen Sie politische
Verantwortung tragen. Es ist mir daher eine große Ehre, Ihnen hiermit den Essayband des
Deutschen Niederlandistenverbandes anzubieten.